

# Die Prozesse des Forschungskreislaufs verstehen

*Termin :* 07. Februar 2022

*Ort :* online (über Zoom)

*Veranstalter :* Initiative Fortbildung für wissenschaftliche Spezialbibliotheken und verwandte Einrichtungen e.V., in Zusammenarbeit mit der ZB-MED, Lebenswissenschaften und TH Köln, Institut für Informationswissenschaft

Informationsspezialisten wie z.B. Bibliothekarinnen und Bibliothekare haben oft eine nur ungefähre Vorstellung von der Arbeit von Forscherinnen und Forschern. Auf der anderen Seite wird bei diesen oft beklagt, wie wenig sie über die forschungsfördernden Dienstleistungen der Bibliothek – beziehungsweise ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – wüssten und dortige Kompetenzen nicht nutzten.

Eine genauere Kenntnis des Forschungskreislaufs kann hier helfen. Ziel des Workshops ist somit, beide „Parteien“ einander anzunähern und so zum Abbau eventueller gegenseitiger Vorurteile beizutragen.

## **Programm**

Am Vormittag werden gemeinsam ein solcher Forschungskreislauf entwickelt und Möglichkeiten diskutiert, wie er weiter geöffnet werden könnte ("Open Science"). Dabei werden die FAIR-Prinzipien vermittelt und an Hand von Beispielen näher erläutert.

Am Nachmittag stellen zwei Forschende ihre jeweilige Arbeit vor - inklusive der Forschungsfrage, der genutzten Daten und benötigten Werkzeuge. Auf welche Weise diese Werkzeuge in den Forschungskreislauf eingebunden wurden, wird ebenfalls besprochen werden. Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit eingeräumt, konkrete Datensets und die bereitstehende Informationsinfrastruktur zu erkunden.

## **Zeitplan**

- 09:00 - 10:30 Erarbeitung des Forschungskreislaufs im Austausch mit den Teilnehmenden (Idee, Finanzierung... ); daraufhin Diskussion, welche Abschnitte geöffnet werden können/sollten (Open Data, Open Source, Open Access, Open Methodology, ...)
- 10:30 - 10:45 *Pause*
- 10:45 - 12:00 Einführung Open/FAIR Data und Software
- 12:00 - 13:00 *Mittagspause*
- 13:00 - 14:00 Infrastruktur
- 14:00 - 14:30 Vorstellung einer Forschungsfrage
- 14:30 - 14:45 *Pause*
- 14:45 - 15:15 Vorstellung einer Forschungsfrage
- 15:15 - 16:00 Wrap-up und Feedback

**Learning Outcomes:** Am Ende des Seminars haben die Teilnehmenden ...

- ein besseres Verständnis für die Prozesse des Forschungskreislaufs
- Einblicke in die konkrete Arbeitswelt von Forschenden erhalten
- die Grundprinzipien von Open/FAIR Data und Software kennengelernt

### **Methoden**

- Diskussion in der Gruppe
- Präsentationen von Expert:innen
- Kleingruppenarbeit
- Repository-Schnitzeljagd
- Forschungsfrage vorstellen
- Daten und Werkzeuge präsentieren und im Forschungskreislauf aufhängen

Anmerkung: Möglicherweise werden die Vorstellungen der Forschenden auf Englisch stattfinden.

### **Tools & Technik**

Das Seminar findet über Zoom statt. Benötigt werde ein internetfähiges Endgerät (PC oder Laptop mit Windows oder Linux; Mac) mit Webcam und Headset oder einem anderen Audiosystem. Idealerweise werden zwei miteinander verbundene Bildschirme benutzt.

Referent:innen: **Prof. Dr. Konrad Förstner**  
ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften und Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft

**Rabea Müller**  
ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften

**Vanessa Scharf**  
ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften

<b>Kostenbeitrag:</b>	<b>EURO 60,-- (early bird-Tarif bei Anmeldung bis 18. Januar 2021); danach: EURO 85,--</b>
<b>Teilnehmerzahl:</b>	<b>begrenzt auf 20 Personen</b>
<b>Anmeldung:</b>	<b><u>ab sofort</u>, mit Angabe der online Rechnungsadresse, sowie der Einverständniserklärung (per E-Mail) mit dem Namen und der kompletten Dienstadresse in die Teilnehmerliste aufgenommen zu werden bei <i>Evelin Morgenstern</i> – <a href="mailto:morgenstern@initiativefortbildung.de">morgenstern@initiativefortbildung.de</a> – <a href="http://www.initiativefortbildung.de">www.initiativefortbildung.de</a></b>
<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>02. Februar 2022</b>

